



Die neuen Garmin GPS-Velocomputer Edge 530 und Edge 830

24.04.2019 13:13 CEST

Idealer Trainingspartner für Strasse und Trail

Neuhausen am Rheinflall, 24. April 2019 – Die neuen Garmin GPS-Velocomputer Edge 530 und Edge 830 bieten neben Rennvelofahrern erstmals auch Mountainbike-Fans spezielle Funktionen für die Performance-Analyse. Die Routenberechnung funktioniert nun noch schneller und über das Touchdisplay des Edge 830 können Touren direkt auf dem Gerät erstellt werden.

Garmin Edge 530 und Edge 830 im Überblick:

(Standard: 349 CHF / 459 CHF; Mountainbike-Bundle: 429 CHF / 539 CHF;

Performance-Bundle: 459 CHF / 579 CHF; verfügbar ab Mai)

- NEU: schnellere Routenberechnung auf dem hochauflösenden 2,6-Zoll-Display
- NEU: erweiterte Performance-Analyse zur Optimierung des Velotrainings: u.a. VO2max, Erholungszeit, Trainingseffekt, Akklimatisierung
- NEU: MTB-Downhill-Analyse mit Grit-, Flow- und Sprungmetriken
- NEU: ClimbPro-Assistent für eine optimale Einteilung bevorstehender Anstiege
- NEU: Batterielaufzeit im GPS-Modus bis zu 20h sowie optional externer Akku-Pack
- Routenerstellung direkt über das Touchdisplay des Edge 830
- Vorinstallierte Garmin Europa-Velokarte
- Connected Features: Smart Notifications, Fahrer-zu-Fahrer Nachrichten, Live & GroupTrack, Unfallbenachrichtigung
- Connect IQ: Individualisierungsmöglichkeiten durch Zusatzapps wie Strava oder Komoot
- Kompatibel u.a. mit dem Varia Radar oder der Varia Velobeleuchtung

Neue, smarte Funktionen für MTB-Fans

Mit dem Edge 530 und 830 kommen ab sofort auch Mountainbiker auf ihre Kosten, denn neue Analyse-Features ermitteln spezifische Downhill-Metriken zu Sprunghöhe und -weite sowie der Airtime. Erstmals werden außerdem der Grit- und Flow-Wert berechnet, die Auskunft über Schwierigkeit sowie Fahrfluss des gefahrenen Trails geben. Ab sofort sind umfangreiche TrailForks-Daten direkt in die Velokarte integriert. So sehen Nutzer beispielsweise direkt das Schwierigkeitslevel der Strecke und können auf Basis beliebter Routen aus über 80 Ländern ganz leicht eigene Touren zusammenstellen. In der Forksight-Abzweigungsansicht zeigt der Velocomputer bei einem Stopp kommende Gabelungen sowie die eigene Position im Trail-Netz an.

Umfangreiche Leistungsdaten zur Performance-Steigerung

Dank der erweiterten Performance-Analyse der neuen Edges fällt es nun noch leichter, das eigene Fitnesslevel und die Leistungsentwicklung im Blick zu behalten. Mit der neuen ClimbPro-Funktion lassen sich die Kräfte besser

einteilen, denn sie informiert über bevorstehende Anstiege, Distanz und Höhenmeter. Rennvelofahrer erhalten in Verbindung mit Performance-Sensoren weitere Leistungsdaten wie die VO2max, die Erholungszeit oder den Trainingseffekt. Ausserdem profitieren sie von neuen Analysen, die anhand der aeroben und anaeroben Trainingszustände Auskunft über die Belastung der letzten vier Wochen geben. Der Velocomputer informiert zusätzlich über die Höhen- und Wärmeakklimatisierung des Körpers und erinnert an die regelmässige Flüssigkeits- und Nahrungsaufnahme.

Navigationsdetails und Connected Features

Neben den erweiterten Performance-Daten bieten der Edge 530 und 830 die bewährten Garmin Navigationsfunktionen – ab sofort mit einer doppelt so schnellen Routenberechnung dank optimiertem Prozessor. Die vorinstallierte Europa-Velokarte lotst den Fahrer mit optischen und akustischen Turn-by-Turn-Hinweisen und warnt auch vor scharfen Kurven. Mithilfe der Trendline Popularity Routing-Funktion wird auf Basis von Millionen Nutzerdaten für jeden die passende Strecke errechnet und über das Touchdisplay des Edge 830 können Routen ganz einfach direkt auf dem Gerät erstellt werden. Auch mit ihren Connected Features überzeugen die GPS-Velocomputer. So wird der Nutzer in Verbindung mit einem Smartphone über eingehende Anrufe und Textnachrichten informiert und vorformulierte Nachrichten können auf andere Geräte der Serie übertragen werden. Dank GroupTrack- und LiveTrack-Funktion lässt sich die Position des Fahrers in Echtzeit verfolgen.

Ein Plus an Sicherheit auf der Strecke

Sollte es zu einem Sturz kommen, werden durch die automatische Unfallerkennung zuvor hinterlegte Notfallkontakte benachrichtigt und über den aktuellen Standort informiert. Für noch mehr Sicherheit auf der Strecke sorgt die Kompatibilität mit dem Varia Radar und der Varia Velobeleuchtung. Der neue Diebstahl-Alarm informiert darüber hinaus, wenn das abgestellte Velo bewegt wird und sendet automatisch einen Warnhinweis an das Smartphone.

Zuverlässiger Begleiter mit Individualisierungsoptionen

Über Connect IQ haben die Nutzer Zugriff auf zahlreiche Zusatzapps wie Strava, Komoot oder Wikiloc. Und auch der eigene Trainingskalender kann ganz leicht vor und nach der Fahrt durch die Synchronisierung mit

TrainingsPeaks oder Garmin Connect auf dem Gerät dargestellt werden. Mit ihrem schlanken, aerodynamischen Design machen die neuen Edges an jedem Velo eine gute Figur. Der Edge 530 lässt sich über die gewohnt intuitive Garmin-Tastenbedienung steuern, während der Edge 830 ein auch bei Nässe oder mit Handschuhen gut bedienbares Touchdisplay besitzt. Die hochauflösenden 2,6-Zoll-Displays sind auch bei direkter Sonneneinstrahlung optimal lesbar. Mit einer Batterielaufzeit von bis zu 20 Stunden im GPS-Modus halten die neuen Edges auch längere Touren problemlos durch. Die Laufzeit kann durch einen zusätzlichen Akku verlängert werden.

Der Edge 530 und Edge 830 ist neben der Standardvariante in zwei Bundle-Versionen erhältlich. Das Mountainbike-Bundle mit Fernbedienung sowie Silikonhülle ermittelt dank zusätzlicher Geschwindigkeitssensoren die MTB-Metriken. Für Rennvelofahrer bietet das Performance-Bundle inklusive Trittfrequenzsensor, Geschwindigkeitssensor und Brustgurt weitere Daten für die Trainingsanalyse. Die neuen Bike-Sensoren von Garmin verfügen erstmals über eine Bluetooth-Schnittstelle. Die Geschwindigkeit sowie die Distanz werden dabei vom Geschwindigkeitssensor auch ohne gekoppeltes Gerät aufgezeichnet.

Das Produktvideo zu dem neuen Garmin Edge 530 und Edge 830 finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zum neuen Edge 530 und Edge 830 finden Sie [hier](#) sowie zu den neuen Bike-Sensoren [hier](#).

Über Garmin

Garmin entwickelt seit 30 Jahren innovative Produkte für Piloten, Segler, Autofahrer, Golfspieler, Läufer, Fahrradfahrer, Bergsteiger, Schwimmer und für viele aktive Menschen. 1989 von den Freunden und Luftfahrtingenieuren Gary Burrell und Min Kao gegründet, hat das Unternehmen seither rund 200 Millionen Produkte verkauft und ist damit globaler Marktführer in den Tätigkeitsbereichen Automotive, Fitness, Outdoor, Marine und Aviation. 13.000 Mitarbeiter arbeiten heute weltweit in 60 Niederlassungen daran, ihre Kunden ganz nach dem Motto #BeatYesterday dabei zu unterstützen gesünder zu leben, sich mehr zu bewegen, wohler zu fühlen, oder Neues zu entdecken. Über 35 Millionen Garmin Connect Nutzer lassen sich davon täglich motivieren und inspirieren. Garmin zeichnet sich durch eine konstante

Diversifikation aus, dank derer Fitness & Health Tracker, Smartwatches, Golf- und Laufuhren erfolgreich etabliert werden konnten. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Schaffhausen (CH) ist in der DACH-Region mit Standorten in Garching bei München (D), Graz (A) und Neuhausen am Rheinfall (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird ausserdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Flexibilität sowie Qualitäts- und Designstandards garantieren und seine Kunden täglich aufs Neue motivieren.

Kontaktpersonen



Johannes Terracciano

Pressekontakt

garmin@lhk.de

+49 - (0)89 - 72 01 87 - 296